



Gesundheitsbetriebswirt/-in (IST)

Der Gesundheitsmarkt

Die Gesundheit der Menschen wird allgemein als wichtiges Gut geschätzt und ist daher eines der sensibelsten und wichtigsten Themen unserer Zeit. Seriöse und fundierte Informationen werden immer wichtiger, da heute jeder selbst die Verantwortung für die Wahl seiner Krankenkasse, für die richtige Behandlung, für Prävention und gesundheitsbewusstes Verhalten hat.

In Deutschland hat das Gesundheitswesen im historischen und internationalen Vergleich einen hohen Leistungsstand erreicht. Im Vergleich zu anderen europäischen Ländern gehört das Gesundheitssystem hierzulande aus Sicht der Patienten zu den überzeugendsten. Nur wenige Länder auf der Welt verfügen über eine vergleichbare soziale Absicherung ihrer Bevölkerung.

Die Gesundheit der Menschen wird immer besser, die Ausgaben dafür wachsen stetig. Die Lebenserwartung der Deutschen ist in den vergangenen 20 Jahren deutlich gestiegen. Frauen haben heute eine durchschnittliche Lebenserwartung von ca. 83 Jahren, Männer eine von rund 78 Jahren. Neue Medikamente und Technologien tragen wesentlich hierzu bei.

Seit den 1980er-Jahren hat sich auch die Altersstruktur der deutschen Bevölkerung gravierend verändert. Die Zahl der unter 20-Jährigen liegt nur noch bei 18 %. Rund ein Fünftel der Bevölkerung ist älter als 65 Jahre. In den nächsten Jahrzehnten verstärkt sich dieser Gesundheitstrend. Verminderte Einnahmen und erhöhte Ausgaben des Sozialwesens sind die Konsequenz dieser Entwicklung. Die Kosten für die Gesundheit sind immens: Öffentliche Haushalte, gesetzliche und private Krankenkassen, Pflege-, Renten- und Unfallversicherungen sowie private Haushalte und Arbeitgeber müssen immer mehr Geld für Gesundheit ausgeben. Gemessen am Bruttoinlandsprodukt machen Gesundheitsausgaben heute einen Anteil von etwa 11,2 % aus.

Das Gesundheitswesen hat sich innerhalb der vergangenen Jahre unbestritten zu einem echten Wachstumsmarkt mit hervorragenden Zukunftsperspektiven entwickelt.

Jeder achte Beschäftigte in Deutschland ist im Gesundheitswesen tätig: Allein in deutschen Krankenhäusern arbeiten 1.164.145 Menschen. Mit ca. 2.000 Krankenhäusern und ca. 365.000 Ärzten verfügt die Bundesrepublik über eine Versorgung, die in Europa ihresgleichen sucht. Zwischen den Jahren 2000 und 2013 ist die Zahl der Beschäftigten im Gesundheitswesen um 750.000 gestiegen. Dies ist ein Zuwachs von 15 %.

In den vergangenen Jahren stieg das Bewusstsein der Bundesbürger für Gesundheit deutlich. Hoch im Kurs stehen dabei Ernährung, Prävention und Sport. Für 64 % der Deutschen ist Gesundheit ein hohes Gut, für das es wichtig ist, etwas zu tun.

Durch die Eigeninitiative der Deutschen entsteht und wächst ein zweiter Gesundheitsmarkt, denn auch privat lassen sich die Menschen ihre Gesundheit etwas kosten: Freiverkäufliche Medikamente, freiwillige Leistungen beim Arzt, Prävention, alternative Medizin, Wellness und Fitness, Gesundheitstourismus sowie gesunde Ernährung zählen zu den Produkten und Leistungen, die als Ergänzung oder Alternative zu den bekannten Angeboten immer häufiger privat genutzt werden.

Die erhöhte Nachfrage nach Produkten auf dem Gesundheitsmarkt sowie das erhöhte Angebot sorgen dafür, dass verstärkt Arbeitskräfte benötigt werden, die sich professionell um die Organisation und das Management kümmern! Eine Chance sowohl für etablierte Anbieter im Gesundheitswesen als auch für neue Geschäftsideen.

Aufgaben und Tätigkeitsfelder

Die beruflichen Anforderungen an Führungskräfte im Sozial- und Gesundheitswesen haben in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Durch knappere Budgets und Sparmaßnahmen innerhalb des Gesundheitssystems ist heute die Notwendigkeit gegeben, effiziente Managementansätze zu nutzen, um erfolgreich zu arbeiten.

Der Gesundheitsbetriebswirt bereitet auf eine leitende Position im mittleren Management vor. Gesundheitsbetriebswirte werden in der Gesundheitsbranche überall dort gebraucht, wo Managementfähigkeiten und betriebswirtschaftliche Kenntnisse gefragt sind.

Zu den wichtigsten Aufgaben eines Gesundheitsbetriebswirtes gehören:

- ▶ Auswahl, Führung, Motivation, Koordination und Entwicklung des Personals
- ▶ Entscheidungen über zukünftige Investitionen
- ▶ Mitwirkung bei der Gestaltung von Gesundheitsangeboten
- ▶ Planung und Durchführung von Marketingmaßnahmen
- ▶ Qualitätssicherung
- ▶ Steuerung der Auslastung und Profitabilität von medizinischen Einrichtungen

Um diese Aufgaben angemessen erfüllen zu können, benötigt ein Gesundheitsbetriebswirt neben grundlegenden betriebswirtschaftlichen Kenntnissen vor allem spezielle Branchenkenntnisse, die im Gesundheitswesen entscheidend sind. Rentabilität und Kostenstrukturen in medizinischen Einrichtungen sind ebenso wichtig wie das Versorgungsmanagement und die spezielle Struktur der Altenpflege.

Gesundheitsbetriebswirte werden eingesetzt in:

- ▶ Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens wie z. B. Praxen, Krankenhäusern, teil- oder vollstationären (Reha-)Kliniken, Alten- und Pflegeheimen
- ▶ Kur- und Heilbädern/-einrichtungen
- ▶ Privaten und gesetzlichen Krankenkassen sowie deren Verbänden
- ▶ Gesundheits- und Therapiezentren
- ▶ Einrichtungen der Altenpflege
- ▶ Sozialen Einrichtungen
- ▶ Verbänden der Sozialversicherungsträger
- ▶ Städten und Kommunen (Gesundheitsbehörden)
- ▶ Gesundheitsämtern und -häusern

Studienübersicht

Das IST-Studieninstitut bietet die 13-monatige Weiterbildung „Gesundheitsbetriebswirt/-in (IST)“ in Form des staatlich zugelassenen Fernunterrichts (geplant) an. Dieser Fernlehrgang beinhaltet 11 Studienhefte und 2 Präsenzphasen. Diese Unterrichtsform bietet Ihnen viele Vorteile:

Das Studienmaterial und die Konzeption des Studiengangs wurden von der zuständigen staatlichen Stelle (Zentralstelle für Fernunterricht in Köln, www.zfu.de) überprüft und zugelassen. Das Fernstudium bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Weiterbildung problemlos berufsbegleitend durchzuführen und weitgehend orts- und zeitunabhängig zu lernen.

Der Versand der Studienhefte erfolgt modular, d. h., Sie erhalten die Studienhefte „paketweise“ und können so Ihre Lernzeit frei einteilen. Des Weiteren stellen wir Ihnen die Studienmaterialien zusätzlich zu den gebundenen Studienheften in Ihrem Online-Campus als PDF-Dokumente zur Verfügung, sodass Sie sich diese auf Wunsch herunterladen und dann jederzeit an Ihrem Computer ansehen bzw. ausdrucken können. Die Teilnehmer, die das gesamte Studium onlinegestützt durchführen möchten, d. h. auf gedruckte Studienhefte verzichten, erhalten eine Ermäßigung von 5 % auf die Studiengebühren.

Idealverlauf	Versandmonat	Studienheft	Präsenzphase*	Einsendearbeit (EA)/ Webtest (WT)
1	1	Betriebswirtschaftslehre		WT 1
2	2	Rechnungswesen und Controlling		WT 2
3	2	Unternehmensführung		WT 3
4	2	Personalmanagement		
5	2	Marketing		
6	2	Recht		EA 1
7	7	VWL und BWL im Gesundheitswesen		
8	7	Managementmethoden im Gesundheitswesen I		EA 2
9			Managementmethoden im Gesundheitswesen II und Controlling	
10	7	Management von medizinischen Einrichtungen		
11			Patientenbetreuung und Teambildung	
12	7	Versorgungsmanagement		
13	7	Alten- und Pflegemanagement		EA 3
14–21			Abschlussprüfung	

* Es stehen Ihnen frei wählbare Termine im Online-Campus zur Verfügung.



Nachfolgend möchten wir Ihnen die Inhalte der einzelnen Studieneinheiten vorstellen:

Studienhefte

Die Studienhefte vermitteln den Teilnehmern die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, die als Basis sowohl für die bevorstehende Managementtätigkeit als auch für die nachfolgenden Studienhefte wie z. B. „Unternehmensführung“ und „Rechnungswesen“ bezeichnet werden können. In den weiteren Studienheften wird berufsqualifizierendes Know-how in den Bereichen Managementmethoden im Gesundheitswesen und Management von medizinischen Einrichtungen, Versorgungsmanagement und Alten- und Pflegemanagement vermittelt.

Studienheft 1:

Betriebswirtschaftslehre

- Ziele der Betriebswirtschaftslehre
- Betriebliche Funktionen
- Finanzierung
- Risikomanagement

Studienheft 2:

Rechnungswesen und Controlling

- Finanzbuchhaltung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Controlling
- Steuern

Studienheft 3:**Unternehmensführung**

- Unternehmenskultur und Leitbilder
- Grundlagen strategischer Führungsprozesse
- Grundbegriffe der Betriebsorganisation
- Aufbauorganisation
- Ablauforganisation

Studienheft 4:**Personalmanagement**

- Bedeutung des Faktors Personal für Qualität, Patientenzufriedenheit und Erfolg
- Instrumente des Personalmanagements
- Personalverwaltung und -controlling
- Erfolgreiche Personalführung als Herausforderung für Gesundheitsbetriebswirte

Studienheft 5:**Marketing**

- Marketingkonzeption
- Allgemeine Informationsgrundlagen (Marktforschung)
- Strategisches Marketing: Analyse und Optionen
- Das Marketing-Mix-Instrumentarium

Studienheft 6:**Recht**

- Rechtliche Zusammenhänge
- Schuldrecht
- Sachenrecht
- Handelsgesetzbuch
- Arbeitsrecht

Studienheft 7:**VWL und BWL im Gesundheitswesen**

- Bevölkerungslehre
- Struktur des Gesundheits- und Sozialwesens
- Sozialpolitik
- Unternehmens- und Organisationsformen
- Rechtliche Aspekte
- Existenzgründung

Studienheft 8:**Managementmethoden im Gesundheitswesen I**

- Gesundheitsmarketing
- Kooperationen und Netzwerke
- Personalmanagement
- Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen
- Risikomanagement

Studienheft 9:**Management von medizinischen Einrichtungen**

- Struktur und Funktionsweise des deutschen Gesundheitssystems
- Praxis- und Klinikorganisation (teilstationär, stationär, ambulant)
- Rechtliche Grundlagen und Verordnungen der medizinischen Versorgung
- Epidemiologische, rehabilitative und sozialrechtliche Rahmenbedingungen
- Abrechnungsmöglichkeiten in therapeutischen Einrichtungen

Studienheft 10:**Versorgungsmanagement**

- Einführung, Ziele, Begründung und Hemmnisse von Versorgungsmanagement
- Sektorale und interprofessionelle Vernetzung in der Gesundheitsversorgung
- Maßnahmen zur Versorgungssteuerung
- Aktuelle Erkenntnisse der Versorgungsforschung
- Internationaler Vergleich
- Patientensicherheit

Studienheft 11:**Alten- und Pflegemanagement**

- Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege
- Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen
- Gerontologie und Pflege

Präsenzphasen

Im Laufe des Fernstudiums „Gesundheitsbetriebswirt/-in“ werden insgesamt zwei Präsenzphasen durchgeführt. Im Online-Campus werden Ihnen hierfür verschiedene Termine vorgeschlagen. In diesen Präsenzphasen sollen Sie die Möglichkeit erhalten, den Inhalt der Studienhefte auf die Praxis zu transferieren, zu vertiefen und zu erweitern. Es ist für uns selbstverständlich, dass die Präsenzphasen von praxiserfahrenen Dozenten durchgeführt werden, die über fundiertes Wissen im jeweiligen Themengebiet sowie langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung verfügen.

Präsenzphase 1:

Managementmethoden im Gesundheitswesen II und Controlling

- Kunden- und Klientenverwaltung
- Servicestrategien
- Beschwerdemanagement
- Controllingsysteme
- Vertriebsstrategien und -potenziale
- Kontaktmanagement

Präsenzphase 2:

Patientenbetreuung und Teambildung

- Kommunikation und Gesprächsführung
- Wahrnehmung und Motivation
- Moderation
- Führen und Teamentwicklung

Prüfungen

Lernerfolgskontrolle

Grundsätzlich werden in jedem Studienheft am Ende eines jeden Kapitels Lernkontrollfragen gestellt, die sich auf den vorangegangenen Text beziehen. Die Antworten zu diesen Fragen finden Sie immer am Ende des Heftes. Somit haben Sie die Möglichkeit, Ihren Lernerfolg selbst zu überprüfen. Über die Literaturhinweise am Ende eines jeden Studienheftes können weitere Informationen zu den Themengebieten eingeholt werden.

Webtest

Webtests sind computergestützte Multiple-Choice-Tests, die dazu dienen, Ihr Wissen in den betriebswirtschaftlichen Grundlagen zu festigen. Um zur Abschlussprüfung zugelassen zu werden, müssen die für die Weiterbildung vorgesehenen Webtests bestanden werden. Sie sind im Online-Campus hinterlegt und können beliebig oft wiederholt werden.

Einsendearbeiten

Im Rahmen Ihrer Weiterbildung schreiben Sie Einsendearbeiten, die von den IST-Tutoren korrigiert und in Ihrem Online-Campus hochgeladen werden. Wir empfehlen Ihnen die regelmäßige Bearbeitung dieser Einsendearbeiten. Jede Einsendearbeit besteht aus mehreren Aufgaben, die sich auf verschiedene Studienhefte beziehen. Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über die Einsendearbeiten und die darin zu bearbeitenden Themengebiete:

<p>Einsendearbeit 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personalmanagement • Marketing • Recht 	<p>Einsendearbeit 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • VWL und BWL im Gesundheitswesen • Managementmethoden im Gesundheitswesen I
<p>Einsendearbeit 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Management in medizinischen Einrichtungen • Versorgungsmanagement • Alten- und Pflegemanagement 	

Abschlussklausuren

Am Ende Ihres Studiums müssen Sie zwei Klausuren schreiben, die die einzelnen Themenbereiche abprüfen. Die Abschlussklausuren können an den verschiedenen IST-Prüfungsstandorten (Berlin, Hamburg, München, Weil am Rhein und Düsseldorf) abgelegt werden.

Studienabschluss

Voraussetzungen für die Erlangung des Abschlusses sind:

- ▶ Bestehen der Webtests
- ▶ Bestehen von zwei der drei Einsendearbeiten
- ▶ Bestehen der Abschlussklausuren

Die Gesamtnote berechnet sich wie folgt:

- ▶ zwei Einsendearbeiten zu je 15 % (bei drei abgegebenen Einsendearbeiten zählen die zwei besten Noten)
- ▶ zwei Abschlussklausuren zu jeweils 35 %

Nach Abschluss erhalten Sie das IST-Diplom:

Gesundheitsbetriebswirtin (IST)

oder

Gesundheitsbetriebswirt (IST)

Wir sind für Sie da!

Während der gesamten Dauer Ihres Fernstudiums steht Ihnen das Team der IST-Studienberatung für Fragen zum Aufbau, zum Ablauf und zur Organisation Ihrer Weiterbildung zur Verfügung.

Wir informieren Sie frühzeitig über die Termine, Zeiten und Orte Ihrer Präsenzphasen. Bei den Präsenzphasen stehen Ihnen immer persönliche Ansprechpartner des IST zur Verfügung, die Ihnen alle Fragen rund um Ihr Fernstudium beantworten und Ihnen zusätzliche Informationen geben.

Für alle fachlichen Fragen zu Ihren Studienmaterialien oder Präsenzphasen steht Ihnen unser Beratungsteam für den Fachbereich „Wellness & Gesundheit“ zur Verfügung. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie. Sie erreichen uns deutschlandweit kostenfrei unter 0800 478 0800 oder per E-Mail an gesundheit@ist.de

Auch im Anschluss an Ihr Fernstudium kümmern wir uns weiter um Sie:

Mithilfe der IST-Jobbörse www.joborama.de können Sie sich kostenfrei über offene Stellen in den Branchen Wellness, Kommunikation und Management, Fitness, Tourismus sowie Sport informieren oder gezielt nach einer Stelle suchen, indem Sie Ihr individuelles Qualifikationsprofil kostenlos einstellen und so interessierten Arbeitgebern zugänglich machen.

Unser monatlicher **Online-Newsletter**, der Ihnen per E-Mail zugeschickt wird, enthält aktuelle Informationen zu Entwicklungen der Branche, zu Messen und Ausstellungen sowie zu neuen IST-Angeboten.

Über den Besuch der IST-Aufbaumodule haben Absolventen die Möglichkeit, Zusatzqualifikationen zu attraktiven Sonderkonditionen (verkürzte Studiendauer, ermäßigte Preise) zu erwerben, um sich so in ihrem jeweiligen Fachbereich zu spezialisieren. Zum anderen gibt es für alle, die bereits eine Weiterbildung beim IST belegt haben und sich für ein weiteres IST-Angebot entscheiden, einen **Treuerabatt**.